



Innenausschuss

63. Sitzung (öffentlich)

11. Juni 2015

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 13:25 Uhr

Vorsitz: Daniel Sieveke (CDU)

Protokoll: Marion Schmieder

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

7

1 Gesetz über die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2015 (Zweites Nachtragshaushaltsgesetz 2015)

8

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/8650 – 2. Neudruck

Abschließende Beratung zur Abgabe eines Votums an den federführenden Haushalts- und Finanzausschuss

Der Gesetzentwurf der Landesregierung zum Zweiten Nachtragshaushaltsgesetz Drucksache 16/8650 – 2. Neudruck – wird mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen bei Enthaltung der Fraktionen von FDP, CDU und der Piratenfraktion angenommen.

2 Videoüberwachung transparent und nachvollziehbar gestalten: Ein öffentliches Register für Videoüberwachung in Nordrhein-Westfalen einführen **13**

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5280
APr 16/814

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Antrag Drucksache 16/5280 wird mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Piratenfraktion abgelehnt.

3 Salafismus konsequent mit den Mitteln des Rechtsstaates bekämpfen! **19**

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/6127
APr 16/826

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Antrag 16/6127 wird mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Piratenfraktion gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP abgelehnt.

4 Whistleblowing eine Form von Zivilcourage, die unterstützt und geschützt werden muss **37**

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/3437
APr 16/458

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Antrag 16/3437 wird mit den Stimmen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Piratenfraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion abgelehnt.

5 Entwurf einer Dritten Verordnung zur Änderung der LandesplanungsgesetzDVO 39

Vorlage 16/2870

Es wird festgestellt, dass der Ausschuss den mit Vorlage 16/2870 eingereichten Verordnungsentwurf zur Kenntnis genommen hat.

6 Planungsstand bezüglich neuer Aufnahmeeinrichtungen für Asylbewerber und aktuelle Situation in den Einrichtungen 40

Bericht der Landesregierung

Vorlage 16/2983

7 Fall Herford: Polizisten sind nicht unfehlbar. Fehlt NRW eine unabhängige Ermittlungsbehörde? (TOP beantragt von der Piratenfraktion; siehe Anlage) 52

Bericht der Landesregierung

Vorlage 16/2990

Vorsitzender Daniel Sieveke: Frau Schäffer, ich darf nur daran erinnern, dass wir eine allgemeine Diskussion zu diesem Thema bereits geführt haben, und zwar im Zusammenhang mit der Polizeiausbildung. Seinerzeit ging es um Facebook-Einträge; eine Polizeianwärterin war da permanent persönlich denunziert worden, und es kam zu Mobbingfällen.

8 Neues Kriminalitätsphänomen erfassen und konsequent gegen sogenannte „Antänzer“ vorgehen! 60

Antrag

der Fraktion der CDU

Drucksache 16/6857

Bericht der Landesregierung und abschließende Beratung

Der Antrag Drucksache 16/6857 wird mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Piratenfraktion gegen die Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion abgelehnt.

9 Polizeiausbildung verbessern: Schwerpunktstudiengänge „Kriminalpolizei“ und „Schutzpolizei“ einführen 64

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/8124

Die CDU-Fraktion beantragt eine Sachverständigenanhörung. Ein Termin soll im Obleutegespräch am Rande des Juni-Plenums gefunden werden.

10 Nordrhein-Westfalen soll sich der schleswig-holsteinischen Bundesratsinitiative zur Abschaffung der Abschiebehaft anschließen 65

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/8448

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Innenausschusssitzung im August 2015 verschoben.

11 Nachbericht zu „Versammlungsfreiheit ade – Staatsschutz verhindert Demo-Anreise“: Pauschale Abfragen ohne Verdacht und ohne polizeigesetzliche Hinweispflicht? (TOP beantragt von der Piratenfraktion; siehe Anlage) 66

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2977

12 Prognostische Personalentwicklung der Polizei in NRW in den Jahren 2015 bis 2030 (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; siehe Anlage) 67

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2981

- 13 Jetzt scheint es auch Minister Jäger verstanden zu haben – Kein unverantwortlicher Stellenabbau bei der Polizei – FDP-Forderung nach 1.800 Polizeianwärtern als Reaktion auf absehbaren Personalarückgang bei der Polizei zeitnah umsetzen** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; *siehe Anlage*) **73**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2975
- ohne Diskussion –
- 14 Ergebnisse der Analyse der Polizeiarbeit in NRW – welche Aufgaben werden derzeit durch die Polizei in NRW in welchem Umfang wahrgenommen?** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; *siehe Anlage*) **74**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2982
- 15 Digitalfunk streikt in Hochhäusern – Polizeibeamte zur Absicherung solcher Funklöcher auf alte Analogfunkgeräte und Handys angewiesen** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; *siehe Anlage*) **75**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2976
- 16 Sachstand der Verstärkung der Behörden/Dienststellen mit zusätzlichen Stellen/Kräften zur Terrorabwehr** (TOP beantragt von der FDP-Fraktion; *siehe Anlage*) **77**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2980
- 17 Verschiedenes** **79**
- Die nächsten Sitzungen finden statt am Freitag, 21. August 2015, 10 Uhr (Anhörung zum Brandschutzgesetzentwurf BHKG), und am Donnerstag, 27. August 2015, 10 Uhr (Reguläre Sitzung).